

MITTEILUNGSBLATT

DER

UNIVERSITÄT MOZARTEUM SALZBURG

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 20.11.2013

12. Stück

Sämtliche Funktionsbezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

14. Stellenausschreibung - Bibliotheksmitarbeiter(in)

14. Stellenausschreibung - Bibliotheksmitarbeiter(in)

An der Universität Mozarteum Salzburg gelangt folgende Stelle zur Besetzung (Zl.: 1678/1-2013):

Bibliotheksmitarbeiter(in)

Aufgabenbereich:

Mitarbeit in der Leihstelle sowie flexible Verwendung in verschiedenen bibliothekarischen Aufgabenbereichen.

Von Bewerber/Innen wird erwartet:

- Einfache EDV-Kenntnisse
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Fremdsprachenkenntnisse
- Bereitschaft zur Übernahme von Nachmittagsdiensten bis 19 Uhr
- Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- bzw- Zivildienst

Diese Stelle ist in der **Verwendungsgruppe** II a des Kollektivvertrages für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten eingereiht und als Ersatzkraft befristet. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Stunden pro Woche. **Das monatliche Mindestentgelt** beträgt derzeit mindestens € 799,55 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass der Aufnahmeverfahren entstanden sind, werden nicht vergütet.

Die Universität Mozarteum Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind **bis spätestens 11.12.2013** unter Angabe der Zahl an die Universität Mozarteum Salzburg, 5020 Salzburg, Mirabellplatz 1, zu richten. Bewerbungsunterlagen verbleiben an der Universität.

Rektorat